

Reiniger Protector GR-650

Technische Information



Der **Reiniger Protector GR-650** ist ein schnelllösender Reiniger zur Graffiti-Entfernung.
Besonders zu empfehlen auf dem Graffiti-Schutzsystem **AGS Protector Permanent**.

Untergründe

Wir weisen darauf hin, dass vor Anwendung immer Testflächen anzulegen sind!

- mineralische saugende Untergründe, wie Beton, Klinker, Putze
- diverse lösemittelbeständige Untergründe, wie Fliesen, Glas (nicht Plexiglas!)
- bereits gestrichene Untergründe (Achtung! Diese werden mit angelöst!)

Technische Daten

Farbe:	farblos
Verbrauch:	100-200ml/m ² je nach Untergrund
Geruch:	arttypisch
Viskosität:	< 12 s 4 mm
Verarbeitungstemperatur:	mindestens + 10°C
Flammpunkt:	52°C
Lagerung/MHD:	kühl, trocken und frostfrei im geschlossenen Originalgebinde mind. 24 Monate
Gebindegrößen:	500ml, 5 Liter, 10 Liter
Wassergefährdung:	WGK 1
Dichte bei 20°C:	1,04g/cm ³

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung Lösemittelbeständigkeit des Untergrundes testen!

GR 650 ist gebrauchsfertig und darf nicht verändert werden.

Gleichmäßig auftragen – rollen, sprühen, streichen oder mittels Bürste auftragen und einmassieren – kurz einwirken lassen – es darf nicht eintrocknen!

Bei glatten Untergründen ist die gelöste Graffitiverschmutzung mit einem Tuch abzunehmen und mit klarem Wasser nachzuspülen, bei mineralischen Untergründen mit Heißwasser-Hochdruckreiniger.

Störende Einflüsse: Feuchte Untergründe, Regen, zu niedrige Temperaturen (Kälte)

Die Mindestverarbeitungstemperatur von 10°C sollte eingehalten werden, sonst kann der Reiniger nicht optimal funktionieren.

Gefahrenhinweise und Entsorgung

Verursacht schwere Augenreizung. Lösemittelfeste Schutzhandschuhe/Schutzkleidung (Einwegschutanzug beim Sprühen!) Augenschutzbrille und Gesichtsschutzmaske (Dampf/Aerosole nicht einatmen) tragen. Nur in gut gelüfteten Bereichen anwenden! Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Vor Arbeitsbeginn die Situation mit den örtlichen Behörden klären. Abwasser (Gemisch aus gelösten Farb- und Lackresten sowie Lösemittel des Entfernens) kann in den meisten Kommunen, nach Trennung der Feststoffe (Vliesfilter) und evtl. Neutralisierung direkt in die Schmutzwasserkanalisation eingeleitet werden.

Entsorgungsdaten - Abfallschlüsselnummern

Produktreste: EAK-Nr.: 080121

Farbschlamm: EAK-Nr.: 080117

Achtung!

Als Hersteller des Produktes weisen wir darauf hin, dass alle Angaben dieser technischen Information durch eigene Tests zu prüfen sind. Alle Angaben dieser technischen Information beruhen auf praktischer Erfahrung. Allgemeinverbindlichkeiten werden wegen der unterschiedlichen praktischen Voraussetzungen ausgeschlossen. Eigenversuche sind durchzuführen.